

BREMEN·HUCHTING. Zu einem ganz besonderen Betriebsausflug brach das Team der hausärztlichen Gemeinschaftspraxis Günther Egidi und Holger Schelp gestern in die Bundeshauptstadt auf. Dort wurden die Huchtinger Ärzte als Gewinner des 3. Platzes im Wettbewerb "Berliner Gesundheitspreis" festgestellt. Die mit 10 000 Euro dotierte Auszeichnung würdigt die innovative Praxisführung der beiden Hausärzte. "Wir nehmen eine kritische Haltung zur Medikamentenverschreibung ein", sagt Egidi. Mit "harter Arbeit, die niemand bezahlt", wirken Egidi und Schelp an der Erstellung von medizinischen Leitlinien mit. Fortbildungsaktivitäten und Qualitätszirkel mit anderen Allgemeinmedizinern und Internisten helfen ihnen bei der Führung ihrer vor sechs Jahren gegründeten Gemeinschaftspraxis. Sie lehnen die Einführung der elektronischen Patientenkarte aus Gründen des Datenschutzes ab und vergeben ein eigenes Patientenbuch. Zur Verschreibungssicherheit haben sie ein Medikamenten-Verlaufsblatt entwickelt, "damit nachvollzogen werden kann, welche Mittel bereits zum Einsatz gekommen sind und wieder abgesetzt wurden". Zusätzlich reichen die Huchtinger Ärzte an ihre Patienten Informationsblätter zur Ergänzung der Beipackzettel von Arzneimitteln weiter.